

■ Europa

## Europa muss Investitionspolitik überdenken

aus SIGNAL 01/2019 (Mai 2019), Seite 29 (Artikel-Nr: 10004208)

Michael Cramer

Mitglied des Europäischen Parlaments - Fraktion Die Grünen/EFA und Mitglied des Ausschusses für Verkehr und Tourismus

Am 13. Dezember 2018 gab der Europäische Gerichtshof (EuGH) in Luxemburg bekannt, dass die von der Europäischen Kommission erteilte Genehmigung der dänischen Beihilfen für Planung, Bau und Betrieb der Fehmarnbelt-Querung (das sogenannte »Dänische Staatsgarantiemodell«) unzulässig war.

Nach der vorausgegangenen EuGH-Entscheidung, dass die Finanzierungsgarantien Dänemarks und Schwedens für den Bau der Öresund-Querung zwischen Kopenhagen und Malmö unzulässig waren, war die nun vorliegende Entscheidung zur Fehmarnbelt-Querung bereits absehbar. Die Beteiligten stehen jetzt vor einem Scherbenhaufen!

Die beiden EuGH-Entscheidungen sind weitere Signale von vielen, die Investitionspolitik in Europa und Deutschland im Grundsatz zu überdenken. Diese Politik zeichnet sich bisher durch eine Fixierung auf Großprojekte aus. In Stuttgart (»Stuttgart 21«) werden zehn Milliarden Euro investiert, um [...]

**Dieser Artikel ist zum Zeitpunkt der PDF-Erstellung nicht komplett im Internet bzw als Download verfügbar gewesen. Sie finden ihn aber im oben angegeben SIGNAL, erhältlich in vielen Zeitschriftenläden, Bahnhofsbuchhandlungen und direkt im GVE-Shop (Bhf Lichtenberg, Empfangsgebäude Untergeschoss).**

**Oder Sie bestellen sich das SIGNAL immer aktuell nach Hause:**

Im Internet unter:

[signalarchiv.de/abo](http://signalarchiv.de/abo)

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10004208>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten